

STOCKACHER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

Wanderung auf
den Spuren der SS
S. 2

Ökumenischer
Kirchentag vor
der Tür
S. 3

Aktuelles aus
Vereinen und
Verbänden
S. 6

TV Wahlwies
feiert 100 Jahre
Bestehen
S. 7

Was Vegetarier
über Essen wissen
S. 8

14. APRIL 2010

WOCHE 15

ST/AUFLAGE 13.207

87.895 EXEMPLARE

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER SPRICHT MAN



Nachdenken kommt zu spät

Rheinmetall wird seine Zelte in Stockach wohl abbrechen, war die klare Aussage von Unternehmen und Betriebsrat nach dem Nicht-Kauf des Geländes durch die Stadt Stockach. Und damit sind rund hundert Arbeitsplätze für die Region verloren. Mit dem Erlös aus dem Verkauf hätte sich ein Neubeginn im Blumhof auch finanziell darstellen lassen.

Das Nachdenken kommt jetzt zu spät, denn zu ändern ist da nichts mehr. Der Gemeinderat muss sich aber fragen lassen, welches Leitbild, welche Vision er von Stockach im Jahr 2020 oder 2040 hat. Der Strukturwandel ist in vollem Gange: Wohnstadt, Arbeitsplatz, Dienstleister oder Freizeitparadies?

Hans Paul Lichtwald
lichtwald@wochenblatt.net

Freibad öffnet in Orsingen

Am 17. April beginnt in Orsingen die Freibadsaison. Da kann man wieder in 24 Grad warmes Wasser springen oder aber auch nur den Minigolfplatz nutzen. Der Vorverkauf für die Saisonkarten hat bereits begonnen. Neu dazu kommt eine Wertkarte, die auch im Restaurant eingesetzt werden kann. Am 24. April, dem Eröffnungstag des Camping-Resorts, ist kostenloser Badespaß ab 14 Uhr angeboten. -li-

**EFH und DHH mit
Erdwärmeversorgung**

**8 Einheiten-Erdwärmehäuser
in Radolfzell**

Weitere Informationen auf S.23
 Planung: Architekten
Siegfried Stier
Ute Teige
 Unverb. Info durch:

www.manz-immo.com
 Tel. 0 77 32 / 82 28 50

Siegfried Endres sagt: »Keine Kreditklemme«

Stockach (li). Das Vergessen beginnt schnell: Vor zwei Jahren war die Bankenkrise in aller Munde. Sparkassen, mit Ausnahme ihrer Landesbanken, und vor allem Volksbanken waren da außen vor. Jetzt sollen sie auch in künftige Sicherungsfonds einzahlen. Das macht Siegfried Endres, Vorstand der Volksbank Überlingen-Stockach, sauer. Im Gespräch mit dem WOCHENBLATT kommen wir bald an den entscheidenden Punkt: Viele tun wieder so, als wäre nichts geschehen. Vor eineinhalb Jahren suchten viele Geldanleger Schutz in den öffentlich-rechtlichen Banksystemen. Heute sind viele von ihnen wieder auf der freien Wildbahn, da wo es die großen Renditeversprechungen gibt. Eines aber ist sicher: »Wir haben keine Kreditklemme.« Geld gibt es hier immer. Vor diesem Hintergrund kann die Volksbank Überlingen-Stockach mehr als zufrieden sein. Sie weist für 2009 Gewinne aus und kann die Mitglieder mit einer Dividende von 4,5 Prozent erfreuen. Das ist weit mehr, als derzeit am Markt zu erzielen ist. Mit 1,83 Milliarden Euro ist die Bilanzsumme im positiven Bereich geblieben. Mit den Kunden hat man im

außerbilanziellen Geschäftsvolumen einen Zuwachs von 14,3 Prozent erreichen können. Das Kundenkreditvolumen ist um 2,7 Prozent auf 1,2 Milliarden Euro gewachsen. Das betreute Kundenkreditvolumen ist um 1,8 Prozent auf 883 Millionen Euro gewachsen. 180 Millionen Euro Kundenkredite waren es allein im Raum Stockach. Da hakt Siegfried Endres im Gespräch ein. Da hat sich eine Menge umgeschichtet: Weniger Neubauten und dafür mehr Sanierungen im energetischen Bereich. Photovoltaik sei da einfach der Renner. Wärmedämmung ist zum Dauerthema geworden. Für die Bank ist das aber eine Verschiebung im Geschäftsbe- reich: Um die Höhe der Neukredite zu erreichen, sind weitaus mehr Kunden nötig. Aber genau das zeichne die Bilanz der Volksbank für 2009 aus. Ge- baut wird nach wie vor: Bei 84 Mil- lionen Euro Kreditvolumen liegt hier die Messlatte recht konstant. Der Bilanzgewinn liegt 2009 bei 1,124 Millionen Euro. Damit ist die Ertragslage besser als im Vorjahr, räumt Endres ein. 1,2 Millionen Euro flossen insgesamt in die Gewerbe- steuer, 170 000 Euro waren es allein im Stockacher Bereich.



Die Volksbank Überlingen-Stockach kann sich über eine gute Bilanz freuen. Siegfried Endres sieht aber auch, dass manche frühere Bankopfer schon wieder zur Zockerfront gewechselt sind.

swb-Bild: li

Sozialpass soll ermutigen

Stadt Stockach stellt die Regeln vor

Stockach (li). Auch die Stadt Stockach hat jetzt den Sozialpass eingeführt. Er soll ab 1. Juni auch tatsächlich erhältlich sein. 15.000 Euro sind dafür in den Haushalt bereits einge- stellt, der Gemeinderat hat jetzt die Bedingungen beschlossen und den Leistungskatalog festgelegt. Gerechnet wird mit rund 900 in Fra- ge kommenden Haushalten, als Be- zieher von Hartz IV, sonstige Sozial- hilfe oder Grundsicherung im Alter. Jedes Familienmitglied bekommt ei- nen eigenen Ausweis nach Vorlage des aktuellen Bewilligungsbeschei- des. Er gilt zwölf Monate und trägt kein Passfoto. Die Stadt Stockach hat sich stark am Konstanzer Sozialpasss orientiert, die dortigen Leistungen auf Stockach projiziert. Dort gibt es zwei große Nutzungsbereiche: Der ÖPNV und der Badeintritt. Letzteres wird auch in Stockach von großer Bedeutung sein, denn für einen Euro darf man ins Freibad gehen. Am Kassenauto- maten wird die Bezahlung aber nicht gehen. 50 Prozent Rabatt gibt es bei der Stadtbücherei. Der Jahresbeitrag liegt für eine Einzelperson dann bei 4,50 Euro für eine Familie bei 7,50 Euro.

Die 50 Prozent gibt es auch bei kos- tenpflichtigen Veranstaltungen der Stadtjugendpflege oder beim Einzel- eintritt für Meisterkonzerte. Das günstige Schülerabonnement für 20 Euro gibt es für sechs Konzerte auch



Mit dem Sozialpass kostet der Bad- besuch nur einen Euro.

jetzt schon ohne Sozialpass. Der Be- such des Stadtmuseums ist frei, bei Kleinkunst oder Einzelveranstaltun- gen will die Stadtverwaltung im Ein- zelfall prüfen und entscheiden. Bei der VHS wird es 50 Prozent Nachlass geben (bis 200 Euro Kurs- kosten). Wichtig ist, dass die Men- schen teilhaben können am gesell- schaftlichen Leben. Darauf hebt auch Udo Engelhardt, einer der Förderer des Sozialpasses, ab. Sozial Schwa- che sollen nicht ausgegrenzt werden. Dabei sollen aber auch andere mit ins Boot geholt werden. Das gilt bei den Vereinen ganz besonders. Der Jahres- beitrag soll gedrittelt werden zwi- schen der Stadt, dem Verein und dem Mitglied. Den Zuschussantrag muss wie bei der Musikschule der Betroffe- ne bei der Stadt stellen. Bei der Mu- sikschule sind 30 Prozent angedacht. Auch in der Mensa des Gymnasiums wird der Betreiber den Sozialpass an- erkennen und nur 1,50 Euro pro Es- sen kassieren. 20 Prozent Nachlass soll es bei Feri- enfreizeiten oder Landschulheimauf- enthalten geben. Bei Jugendlichen vor allem müsse diskret vorgegangen werden, um Diskriminierungen durch den Sozialpass zu vermeiden.

Schmerzen im Rücken

Der Krankenhaus-Förderverein lädt zu einem Vortrag über Rü- ckenbeschwerden am Montag, 19. April, um 19 Uhr in den Ge- meinschaftsraum des Kranken- hauses Stockach ein. Der Kon- stanzer Neurochirurg Dr. Panzer wird über Möglichkeiten der Ab- hilfe informieren. Dr. Panzer ist seit 14 Jahren in Konstanz nie- dergelassen. Er unterhält seit acht Monaten eine Krankenhaus- sprechstunde in Stockach und operiert auch dort. -li-

SUV für alle !
Der neue Dacia Duster

**Jetzt testen
bei uns.**

Barpreis ab:
11.900,- €

Gesamtverbrauch l/100 km: Innerorts 9,7, außerorts 6,4, kombiniert 7,5; CO₂-Emissionen: kombiniert 177 g/km (Werte nach EU-Normmessverfahren).

Robert-Gerwig-Str. 6 · 78315 Radolfzell
 Tel. 0 77 32/98 27 73 · www.autohaus-blender.de

Quintett im
Milchwerk

Radtour zur
Vergangenheit

Radolfzell (swb). Am Sonntag, 18. April, beginnt um 19 Uhr ein ganz besonderes Konzert. Das Quintett des AOR ist diesmal stark besetzt: Neben Markus Kleemann am Bass, Rainer Lehmann und Rudi Hartmann, der langjährigen Stammbesetzung, sind die beiden jungen Musiklehrer Patrick Gamper und Sebastian Wienecke mit am Start sowie der »Akkordeon-Doktor«, Handzuginstrumentenmacher Loris Preti aus Stetten. Das Schlagwerk betätigt Philipp Kreidel.

Zu Ehren des 80-jährigen Jubiläums führen die Teilnehmer zwei Stücke auf, die schon lange auf der Wunschliste stehen als typische Meisterwerke der originalen Literatur für Akkordeon-Orchester: Das »Divertimento« von Fritz Dobler und die »Sinfonische Suite« von Wolfgang Jacobi.

Eingeleitet wird das Konzert von italienischen Barockstücken.

Im zweiten Teil kommt das Konzert für Cello und Orchester von Dimitri Schostakowitsch in Es-Dur, op. 107 zu Gehör.

Solist wird Christoph Theinert sein. Das Konzert wurde 1959 für Mstislaw Rostropowitsch geschrieben.

Die Radolfzeller sind die ersten, die es mit einem Akkordeon-Ensemble aufführen.

So schauen sie musikalisch zurück in unsere europäische Vergangenheit, an den Anfang der so genannten klassischen Musik, auf die großen Werke der Akkordeonszene und öffnen sich für die Meilensteine des 20. Jahrhunderts außerhalb der Akkordeonwelt. Der Abernd wird sich auf jeden Fall lohnen.

Der Vorverkauf ist bei Foto Huber in der Poststraße in Radolfzell.

Radolfzell (swb). Unterwegs lernen die Teilnehmer ein paar dunkle Seiten aus Radolfzells Vergangenheit kennen: Die Tour beginnt am Seetorplatz beim (unscheinbaren) Gedenkstein für die verschleppten Juden. Weiter führt der Weg zur ehemaligen SS-Kaserne sowie zu den Schießständen, gebaut von den KZ-Häftlingen. Heute holt die Natur zurück, was ihr genommen wurde.

Auf dem weiteren Weg sehen die Teilnehmer, wie eine ehemalige Kiesgrube renaturiert und eine Flurbereinigung unter Naturschutzgesichtspunkten durchgeführt wurde. Nebenbei erfahren die Teilnehmer einiges zur Entstehung der herrlichen Landschaft - das Naturschutzgebiet Mindelsee ist eines der ältesten Naturschutzgebiete Baden-Württembergs. Sie umrunden die Mindelsee und erfahren, mit welchen Problemen die Landwirtschaft heute konfrontiert ist. Termin ist Donnerstag, 22. April, von 14 bis 18 Uhr. Treffpunkt Radolfzell, Seetorplatz. Infos unter 07732/57362 (Anmeldung ab dem 19. April).

DIREKT IN DIE
BRIEFKÄSTEN



Wir verteilen für Sie jede verfügbare Stückzahl von Flyern oder Prospekten in jedem denkbaren Ort im Landkreis Konstanz und darüber hinaus gegebenenfalls auch bundesweit.

DIREKTWERBUNG

DIREKTWERBUNG VERTRIEBS GMBH
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen
Telefon 077 31/88 00-44
j.heim@wochenblatt.net



Startschuss zum Schienerberglauf: Das erste Training ist am 17. April.

Schienerberg für
Training gerüstet

Höri (swb). Zaubhafte Walddlandschaft, Frühlingspower und gigantische Fern- beziehungsweise Alpensicht locken zum Training auf den Schienerberg. Das Orga-Team des Lädels Schienen steckt bereits voll in der Vorbereitung. Die bisherigen Strecken sollen auch am 3. Juli wieder eine Herausforderung für alle Läufer werden.

Neu hinzu kommt in diesem Jahr eine 16 km Nordic-Walking-Strecke mit 540 Höhenmetern. Die begnadeten Höriköche Klaus Neidhart (Haus Gottfried), Johannes Wuhner (Falconera) und Karl Amann (Gasthaus Hirschen Horn) werden auch in diesem Jahr als

treue Begleiter die Gaumen beglücken. Ab heute sind alle Strecken sorgfältig mit gelben Wegweisern ausgeschildert. Der erste geführte Trainingslauf, für alle Kategorien, findet am Samstag, 17. April, um 16 Uhr statt. Treffpunkt ist der Parkplatz vor dem Lädle in Schiener (2. Trainingslauf: Sonntag, 27. Juni, 9.30 Uhr). Es sollen nicht mehr als 700 Läufer an den Start (2009 waren es 616 Finisher). Anmeldungen unter: www.schienerberglauf.de.

Frühmelder, die bis 30. Mai auf das Konto 37013200 bei der Volksbank Hegau, BLZ 69290000, überwiesen haben, sparen drei Euro.

TAGESPFLEGE

- täglich von 8 bis 16.00 Uhr
- flexible Buchungszeiten
- Abholung/Rücktransport
- individuelles Beschäftigungsangebot
- Frühstück und Mittagessen
- alle Pflegestufen (Dementenbetreuung)
- Ruheraum
- auch Demenzzranke

Rufen Sie uns an!
Wir beraten Sie gerne!

Hospital zum Heiligen Geist
Alten- und Pflegeheim
Poststraße 15
78315 Radolfzell
Telefon 077 32/952730
altenpflegeheim@radolfzell.de

Seit 22. März in
neuen Räumen in
der Seestraße 44!

Spitallands Radolfzell am Bodensee
Seit 1386

Große RADOLFZELLER Gebrauchtfahrradbörse

NEU! Ab sofort auf dem Philipp-Neuer-Platz
ehemals GERBERPLATZ

**Verkauf und Kauf
von Fahrrädern**

MTBs · Kinderäder ·
Trekkingräder · Rennräder ·
Stadträder · Dreiräder

Unabhängige Wertermittlung
durch einen Zweiradfach-
mann für
marktgerechte
Preise

**SAMSTAG
17.04.2010**

Fahrradannahme:
8⁰⁰ – 10⁰⁰ Uhr

Fahrradverkauf:
10⁰⁰ – 13⁰⁰ Uhr
mit dem DRK Stahringen-
Wahlwies

10% vom Verkaufserlös erhält das DRK Stahringen-Wahlwies

NEUERÖFFNUNG

GASTHAUS
KREUZ
STEAK & FISCH

Ab dem 14.04.2010 sind wir täglich ab 11.00 Uhr für Sie da.
Täglich wechselndes Mittagmenü.

Auf Ihren Besuch freut sich
Fam. Istrefi und Team, Obertorstr. 3, 78315 Radolfzell

GOLDANKAUF

ZAHNGOLD UND ALTGOLD

**BEI UNS SIND SIE GOLDRICHTIG!!!
VERGLEICHEN SIE!!! ABSOLUTER HÖCHSTPREIS!!!**

Jetzt auch in Stockach

Stockach

Hauptstr. 13
Hanni's Jeans + Sportswear/
gegenüber Südkurier

15.–17.04.2010
Do.+Fr. 10–18.00, Sa. 10–13.00

Radolfzell

Bahnhofstr. 4
in der BACKSTUBE/
gegenüber Spardabank/Bauernmarkt

14.–16.04.2010
Mittwoch–Freitag 10.00–17.00

Omaschmuck – Silber (z. B. Besteck, Schmuck...) – Münzen –
Uhren – Diamanten – Briefmarken – Orden – usw.

Goldankauf Südwest · Hörnle 30 · 78073 Bad Dürkheim-Oberbaldingen
Infos unter Tel. 07706/923721 · Fax 07706/923768 · www.goldankauf-suedwest.de

Servicekalender

NOTRUF

Überfall, Unfall: 110
Krankentransport: 19222
Polizei Stockach: 07771/9311-0
Polizei Radolfzell: 07732/982760
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Feuerwehr: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222

Tierschutzverein: 07732/3801
Tierheim: 07732/7463
Tierrettung: 07732/941164
(Tierambulanz) 0160/5187715

Frauenhaus Notruf: 07732/57506
Sozialstation: 07732/971971
Krankenhaus R'zell: 07732/88-1
Krankenhaus Stockach: 07771/8030

24-Std.-Notdienst WIDMANN

Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)

07731/83080 gew.

Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken

22 8 33 *
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

DLRG – Notruf
(Wassernotfall): 112

Stadtwerke R'zell: 07732/8008-0

außerhalb der Geschäftszeiten:
Entstörung Strom/Wasser/Gas 07732/939915

Gas- u. E-Werk: 0800/7750007*
(*kostenfrei)

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Do., 15.04.: Neue Stadtapotheke, Sankt-Johannis-Str. 1, Radolfzell; Burgberg-Apotheke, Rosenhag 8, Überlingen;

Fr., 16.04.: City-Apotheke, Breite Str. 8, Engen und Rosenegg-Apotheke, Hauptstr. 5, Rielasingen-Worblingen; Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 8, Stockach

Sa., 17.04.: Flora-Apotheke, Brühlstr. 2, Radolfzell und Christophorus-Apotheke, Bahnhofstr. 3, Engen;

Pflummern-Apotheke, Münsterstr. 37, Überlingen

So., 18.04.: Apotheke am Berliner Platz, Überlinger Str. 4, Singen; St.-Martin-Apotheke, Seestr. 44, Sipplingen

Mo., 19.04.: Apotheke Sauter, Ekkehardstr. 18, Singen; Kuony-Apotheke, Goethestr. 16, Stockach

Di., 20.04.: Münster-Apotheke, Bahnhofstr. 2, Radolfzell; Löwen-Apotheke, Maurus-Betz-Str. 2, Überlingen

Mi., 21.04.: Central-Apotheke, Hegastr. 26, Singen; Obere Apotheke, Hauptstr. 20, Stockach

Tierärztlicher Notdienst

17./18.04.:
Praxis Rudolf, Goethestraße 1, Steiflingen, Tel. 0 77 38 / 2 85

Dr. Somuncuoglu, Eigeltingen, Tel. 0 77 74 / 1010 und Dr. Mühling, Kalkofen, Tel. 0 75 57 / 15 70

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36

Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG

Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46

Verlagsleitung
Peter Peschka 077 31/88 00-46

V. i. S. d. L. p. G.
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>

Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 42 ersichtlich

Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

LT Radolfzell

Ihr Lauftreff in der Gegend!

Geselligkeit mit Laufen, das finden Sie auch in unseren neuen Laufgruppen

"Slow'n Fun"

mittwochs 18.00 bis 19.00 und
donnerstags 9.00 bis 10.00 Uhr.
Treffpunkt am Parkplatz des
BSV Nordstern in Radolfzell.
Näheres: www.lt-radolfzell.de



Neues Auto? Neue Möbel?
z.B.:
99 Euro*
monatlich für 5.000 Euro!



Gratis
KFZ-Verbandkasten!
bei Abschluss eines
Sparkassen-Privatkredites im April.
Ein Verbandkasten pro Abschluss. So lange der Vorrat reicht.
Abbildung ähnlich.

Jetzt Träume erfüllen –
mit dem Sparkassen-Wunschkredit!

1 Angebot
des Monats
Nur bis 30. April 2010



Sparkasse
Singen-Radolfzell

Kommen Sie jetzt in Ihre Geschäftsstelle oder rufen Sie an unter der Hotline 07731/821-0 (Montag - Freitag von 8:30 - 12:30 Uhr und von 13:45 - 17:00 Uhr).

*59 Monate Laufzeit, eff. Jahreszins 7,34 %, bonitätsabhängig, Stand: 02.03.2010. Angebot freibleibend.



Jederzeit richten Jugendliche den Skaterplatz in den Herzen her. Bis Pfingsten soll er fertig sein. Mit dabei sind Projektleiter Rolf Weishaupt (2.v.r.) und Stadtjugendpflegerin Eva-Maria Beller (hinten in der roten Jacke).

Schaffen für den Skaterplatz

Radolfzell (pud). Seit gut einer Woche wird auf dem Skaterplatz in den Herzen fleißig gehämmert, gebohrt, geschliffen und gesägt. Jugendliche im Alter von zehn bis 28 Jahren und Projektleiter Rolf Weishaupt vom Juze Bahnkantine wollen die Bahnen bis zu den Pfingstferien total erneuert haben. Derzeit ist die Quarterpipe in der Mache. Die Stadt bezuschusst das Projekt mit 5.000 Euro. Zudem kann der Bus der Stadtjugendpflege für Materialtransporte benutzt werden. Stadtjugendpflegerin Eva-Maria Beller lobt das Projekt als ein »sozialpädagogisches Highlight«. Weishaupt freut sich über die hohe Beteiligung von durchschnittlich zehn Jugendlichen auf der Baustelle, weil sie sich mit ihrer Arbeit »identifizieren«. Marco Vouk und Hoang Long Nguyen vom Jugendgemeinderat unterstüt-

zen die Aktion, »weil viele Jugendliche nicht nur am See rumhängen wollen«. Ausgangspunkt für das Projekt war die vom Jugendgemeinderat organisierte Skaterversammlung im Februar. Zur großen Überraschung von Beller und Weishaupt haben über 60 Jugendliche und Eltern daran teilgenommen. Über 20 Jugendliche haben sofort ihre Mitarbeit zugesagt. Drei Arbeitsgruppen sind gebildet worden. Die eine Gruppe plant einen neuen Skaterplatz. »Aber alle Jugendlichen möchten, dass der Platz in den Herzen bleibt«, so Weishaupt. Die zweite Gruppe überlegt sich Aktionen und Events und die dritte erledigt die Reparaturen. Für alle, die noch mitmachen wollen, ist eine Kontaktadresse eingerichtet worden: skater@radolfzell.de.

»Hohlwege« von Tahmo

Radolfzell (swb). »Hohlwege« heißt der Titel der Ausstellung von Thomas Notheisen, die am Samstag, 17. April, 19 Uhr eröffnet wird. Im Endres-Gewerbehau im Fritz-Reichle-Ring 28 in Radolfzell (Alte Kaserne) zeigt Tahmo einen Querschnitt seiner großformatigen Arbeiten.

Chorprojekt für Männer

Radolfzell (swb). Vor 175 Jahren wurde der Männerchor »Harmonie« in Radolfzell gegründet. Dies sind die Wurzeln des bis heute aktiven Gemischten Chors Radolfzell. Zu diesem Anlass soll im Rahmen eines Sängerfestes mit Festakt am 12. Juni, 16 Uhr, auf dem Marktplatz ein 175 Mann starker Männerchor auf die Bühne gebracht werden. In sechs Proben (21. April, 28. April, 5. Mai, 12. Mai, 19. Mai und 9. Juni) jeweils mittwochs, 20 Uhr, im Beethovensaal der Musikschule und einer Generalprobe am 11. Juni werden unter der Leitung von Godehard Steffen folgende Lieder erarbeitet: 1. Harmonie (Eugen Dieffenbacher), 2. Abendchor (Conradin Kreutzer), 3. Gefangenenor (Verdi) und 4. Europahymne. Bis jetzt haben sich schon 140 Männer fest angemeldet. Ansprechpartner: Godehard Steffen, Telefon 07732/97006).

Diskussion zum Schulkonzept

Radolfzell (swb). Die Initiative »Gemeinsam Leben - Gemeinsam Lernen« veranstaltet einen Informationsabend über Ideen für ein Schulkonzept, das eine wohnortnahe Beschulung für Kinder mit einer Behinderung ermöglicht. Er findet am Montag, 26. April, um 20 Uhr im Mehrgenerationenhaus (Teggingerstraße 16) statt. Andreas Hoffmann, CDU-Landtagsabgeordneter, wird Empfehlungen des Expertenrates »Schulische Bildung von jungen Menschen mit Behinderungen« vorstellen. Jürgen Gössel vom Schulamt Konstanz erläutert den Aufbau eines inklusiven Schulkonzeptes in Radolfzell. Elke Großkreutz, Rektorin der Gebhardschule Konstanz, berichtet über Erfahrungen aus der Praxis. Eine Diskussion ist vorgesehen.

Starke Stimme für Tibet

Radolfzell (swb). Am 15. April um 20 Uhr lesen die Schauspieler Heidi Gerritzen und Olaf Duesberg in der Stadtbibliothek Radolfzell aus dem neuen Buch der tibetischen Schriftstellerin und Dichterin Tsering Woeser. In »Ihr habt die Gewehre, ich einen Stift«, so der Titel des Werks, beschreibt die Autorin detailliert die Ereignisse in Tibet vom Beginn der Aufstände im März 2008 bis zu den Olympischen Spielen in Peking im August. Augenzeugenberichte, Gedichte und ein Dokumentarfilm ergänzen das Bild der wahren Zustände auf dem »Dach der Welt«. Die Regionalgruppe Bodensee der Tibet Initiative Deutschland veranstaltet die Lesung für Meinungsfreiheit in Tibet und China.



Eingeweiht wurde die neue Tagespflege am Heilig-Kreuz-Pflegeheim in Radolfzell. swb-Bild: li

Wichtige Pflege Bekenntnisse zum Alter

Radolfzell (li). Nicht nur Rudi Hartmann sorgte mit seinem Akkordeon für die richtigen Töne bei der Einweihung der Tagespflege am Radolfzeller Pflegeheim Heilig Kreuz. Zwölf Plätze sind hier entstanden (das WOCHENBLATT berichtete), die es Menschen ermöglichen, möglichst lange daheim in den eigenen vier Wänden zu bleiben. Das stellte Oberbürgermeister Dr. Jörg Schmidt in den Mittelpunkt seiner Ansprache. Nähe schaffen will die Stadt auch hier, denn die Tagesgäste bekommen hier den Puls der Stadt weiter mit. Mit dem Ankauf des Gebäudes habe die Stadt richtig gehandelt. Architekt Josef Lorenzi bekam viel Lob für die gelungenen Umbauten. Die Bausubstanz sei schlechter als er-

wartet gewesen, sagte er. Verrostete Träger schafften Sorgen. Dennoch sei der Kostenrahmen eingehalten worden. Heimleiterin Ulrike Fischer gab die Parole heraus: Sehen, Riechen und Fühlen im Entengarten. Die Freiflächen nebendran trage diesen Namen, weil hier viele Enten ihren Rückzugsort inmitten der Stadt hätten. Ihnen können die Tagesgäste jetzt zuschauen. Stadtpfarrer Michael Hauser und sein evangelischer Kollege Roland Kuster-Dreikosen segneten die Einrichtung allerdings mit kleiner Spitze: Die evangelische Kirche weihe keine Gebäude, höchstens die Menschen, die dort tätig würden. Hauser nahm diesen Hinweis gelassen: er hatte sein Weihwasser auf jeden Fall dabei.



Sie gibt sich alle Mühe: Marianne Rominger will die Postlücke in Radolfzell schließen. swb-Bild: li

Gelb im Höll-Turm Schwerer Anfang für Post-Agentur

Radolfzell (li). Die Farbe Gelb ist in die Höll-Turm-Passage eingezogen, denn seit 1. April betreibt dort Marianne Rominger die Post-Agentur. Aber es ist nicht alles gold, was gelb ist. Aber dafür kann Marianne Rominger nichts, denn sie will nur helfen, die Postdienste in der Radolfzeller Innenstadt zu halten. Für ihre Tochter Jessica und deren Cousine Katja soll es zudem ein Schritt in die berufliche Zukunft werden. Post-Diskussionen gibt es seit der Privatisierung an vielen Orten. Aber in Radolfzell hat sich eine Falle aufgetan, die vorher von vielen, auch von der Politik, übersehen wurde. Als Reiner Kupprion vor fast zehn Jahren das Postgebäude kaufen konnte, hätten schon die Alarmglocken schlagen müssen. Hinterher waren zwar wieder gelbe Schilder am sanierten Gebäude, doch das war die Post-Bank! Und die bot unter ihrem Dach Postdienstleistungen an – von der Briefmarke bis zum Paket. Übersehen wurde in Radolfzell gerne,

dass der Bankenplatz spätestens nach dem Weggang der Deutschen Bank schmolz. Und damit gab es jetzt auch keinen Grund mehr für die Postbank, hier zu residieren. Und damit war nun die ganze Dienstleistung mitten in der City weg. Marianne Rominger sah sich als Radolfzellerin in der Pflicht. In Allmannsdorf hatte sie zwei Jahre schon bewiesen, wie man eine Postagentur selbst im Schatten einer großen Hauptpost führt. Selbst Professoren seien zu ihr gekommen, weil man dort zügig und freundlich bedient worden sei. Das wolle sie jetzt auch in Radolfzell beweisen. Von den Kritikern der ersten Tage erwünscht sie sich Verbesserungsvorschläge. Vor der früheren Post habe man auch nicht parken können. Der Laden selbst wird sich noch ändern: Schreibwaren und Tabakzubehör sollen zur Ergänzung ausgebaut werden. Marianne Rominger bittet dabei um Geduld: Sie wolle Kundenservice erbringen, brauche dafür aber auch Rückhalt bei den Radolfzellern.



Seit 20 Jahren arbeitet Angelika Pfeifer (Mitte) im Trendstudio von Charlotte Schiller (r.). Als Dank erhielt sie einen Blumenstrauß und eine Urkunde von Obermeister Martin Jetter (l.) von der Friseur-Innung westlicher Bodensee.

Angelika Pfeifer: 20 Jahre treue Dienste

Radolfzell (pud). Für 20 Jahre Betriebszugehörigkeit im Trendstudio von Charlotte Schiller bekam Angelika Pfeifer einen schönen Frühlingsstrauß und eine Ehrenurkunde der Friseur-Innung westlicher Bodensee von Obermeister Martin Jetter überreicht. Jetter lobte die langjährigen Verdienste der Friseurmeisterin. »So lange in einem Salon zu arbeiten, ist gerade in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit«, erklärte er.

Charlotte Schiller bedankte sich bei Pfeifer, weil sie mit ihr durch Höhen und Tiefen gegangen sei. »Wir haben immer zusammengehalten«, sagte sie. »Wie in einer Ehe«, antwortete Pfeifer. Ursprünglich wollte sie Krankenschwester werden. Das Friseurhandwerk ist dann von Jahr zu Jahr immer mehr zu ihrem Traumberuf geworden. »Ich liebe daran die kreative Arbeit und es macht Spaß, mit Kunden umzugehen«, gesteht sie.

VEREINSNACHRICHTEN

STOCKACH

CARITASVERBAND/
BETREUUNGSVEREIN

Eine Informationsveranstaltung zum Betreuungsrecht bietet der Caritasverband Singen-Hegau am Di., 20.4., um 19 Uhr beim Caritasverband, Marktplatz 3 in Stockach an. Infos: Tel. 07771/9185941, Gabriele Starz, Betreuungsverein.

SCHWARZWALDVEREIN

Die Teilnehmer der Wanderwoche der Ortsgruppe im Schnalstal (29.8.-5.9.) treffen sich am Di., 20.4., um 20 Uhr im Vereinsheim am La-Roche-Platz. Infos auch bei Gerlinde Maurer, Tel. 07771/7932 und Wilhelm Joos, 07771/7140.

Die Radwandergruppe der OG Stockach trifft sich am So., 18.4., um 9 Uhr am Dillplatz Stockach zur Frühlings-Radwandertour. Infos: Tel. 07771/ 7932, Gerlinde Maurer.

NARRENVEREIN TRUBEDRESCHER

Die Jahreshauptversammlung findet am Fr., 16.4., um 20 Uhr im Gasthaus Adler statt.

BODMAN

MSC

Seine Frühjahrsausfahrt führt der MSC am 18.4. nach Hechingen durch.

EIGELTINGEN

TENNISCLUB

Saisoneroöffnung des Tennisclubs Eigeltingen ist am So., 25.4., 10 Uhr, auf den Tennisplätzen.

HONSTETTEN

RASENSPORTVEREIN

Eine Alteisensammlung führt der Rassensportverein Honstetten am Sa., 17.4., in Reute, Eckartsbrunn und Honstetten durch.

RORGENWIES

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Die Schlussprobe der Abteilungen Reute und Rorgenwies findet am Fr., 23.4., um 19 Uhr statt.

FUßBALL-CLUB

Die Jahreshauptversammlung des Fußball-Clubs Zoznegg findet am Fr., 23.4., um 20 Uhr im Vereinsheim in Zoznegg statt.

SCHÜTZENVEREIN

Seine Generalversammlung hält der Schützenverein am Sa., 17.4., um 20 Uhr im Schützenhaus in Zoznegg ab.



MÜHLINGEN

WANDERVEREIN

Rund um den Kaien wandert der Wanderverein Mühlingen am So., 18. April.

GALLMANNSWEIL

NATURFREUNDE

Zur Wanderung Schwackenreuter Seen treffen sich die Naturfreunde Schwandorf-Gallmannsweil am So., 25.4., um 13 Uhr am Gasthaus Frieden. Führung: Manfred Jüppner.

MAINWANGEN

HOLZERGRUPPE

Eine Alteisensammlung führt die Holzerguppe Mainwangen am Sa., 17.4., durch.

ZOZNEGG

ORSINGEN

DRK

Die Generalversammlung des DRK Steißlingen-Orsingen findet am Mi., 28.4., im Gasthaus Hecht statt.

MUSIKVEREIN

Seine Generalversammlung hält der Musikverein Orsingen am 19.4. im Gasthaus Hecht ab.

SPORTVEREIN

Die Generalversammlung des Sportvereins Orsingen-Nenzingen findet am Fr., 16.4., im Gasthaus Hecht statt.

NENZINGEN

GESANGVEREIN

Ein Karaoke-Singen veranstaltet der Gesangverein Nenzingen am Sa., 17.4., in der Rebberghalle.

MUSIKVEREIN

Einen »Bayrischen Bierabend« veranstaltet der Musikverein Nenzingen am Sa., 24.4., ab 18 Uhr in der Rebberghalle. Unterhalten werden der Musikverein Orsingen und die Rohrenfelder Musikanten.

WINTERSPÜREN

SV

Zu einer außerordentlichen Generalversammlung lädt der SV Winterspüren am Fr., 16.4., um 20 Uhr alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins ins Clubhaus des SV ein.

RADOLFZELL

BSV NORDSTERN

Folgende Spiele werden am Sa., 17.4., ausgetragen: Herren, 16 Uhr, 2. Kreislga (B), BSV Nord. Radolfzell - DJK Konstanz 2, Hauptpl. Nordst. Radolfz.; 16 Uhr, 3. Kreislga (C), SV Reichenau 2 - BSV Nord. Radolfzell 2, Sportpl. Baurenhorn Reichenau.

DLRG

Ein Wachgängerseminar findet am Sa./So., 17./18.4., statt (Pflichttermin für alle Wachgänger, Bootsführer und Melderträger).

FROSCHENZUNFT

Leifroschrückgabe ist an folgenden Terminen möglich: 17.4. und 24.4., jeweils von 13-14 Uhr.

HAUS UND GRUND

Die Hauptversammlung des Haus- und Grundeigentümergevereins wird am Do., 15.4., um 19.30 Uhr im Zunfthaus Narrizella Ratoldi, Radolfzell, Kaufhausstr. 3, Eingang Kaufhausstraße, abgehalten.

KATH. FRAUENGEMEINSCHAFT

Gymnastik mit Musik bietet die kath. Frauengemeinschaft Radolfzell jeden Montag von 20-21 Uhr in der Tegginger-Trunhalle, außer Schulferien, an. Einsteig jederzeit möglich. Info unter Tel. 12149.

KATZENHILFE

Zur Jahreshauptversammlung lädt die Katzenhilfe Radolfzell alle Mitglieder am 15.4. um 19 Uhr ins Turnerheim-Vereinslokal auf der Mettnau ein.

REBBERG-MUSIKANTEN

RADOLFZELL

BlasmusikerInnen (v.a. Trompeten und eine(n) SchlagzeugerIn) ab 16 Jahren sucht die Amateur-Band »Rebberg-Musikanten Radolfzell« für Auftritte an Fastnacht und bei Geburtstags-, Straßen-, Vereins- oder Betriebsfesten. Das Repertoire umfasst Polka, Marsch und Walzer bis zur Schlagermusik und modernen Arrangements für Jung und Alt. Probe ist jeden Mittwoch, 20 Uhr, in Rielasingen-Worblingen. Infos bei Christoph Rimmele, Tel. 07732/802078 oder Handy 0171/1443311.

SOZIALDIENST KATH. FRAUEN

Zu einer neuen Mutter-Kind-Gruppe für Frauen mit Kindern im Alter von 6-12 Monaten lädt die Beratungsstelle für Frauen und Mädchen ein. Ein erstes Treffen zum Schnuppern hierzu findet am Do., 15.4., von 15-16.30 Uhr statt. Infos unter Tel. 07732/57615.

GAIENHOFEN

TC

Tennis-Fun für jedermann gibt es jeden Donnerstag, ab 6.5., von 9-12 Uhr auf der Tennisanlage des TV Gaienhofen. Anmeldung bis vortags 19 Uhr bei Herbert Vonbun, Tel. 01520/7726748.

MOOS

DLRG

Zur Jahreshauptversammlung lädt die DLRG-Gruppe Moos am Fr., 16.4., um 20 Uhr in die Wachstation im Strandbad Moos-Iznang ein. Tagesordnungspunkte sind u.a. Berichte, Wahlen, Haushaltsplan 2010 und Rückblick 40 Jahre DLRG Moos.

KURZ & BÜNDIG

Die konstituierende Sitzung des Gemeinsamen Pfarrgemeinderates der Seelsorgeeinheit ist am Mo., 19.4., 15 Uhr im Münster ULF, anschl. wird die Sitzung im Friedrich-Werber-Haus fortgesetzt. Tagesordnung: Vorstellungs- u. Fragerunde, Wahlen, Ehrungen u. Verschiedenes. Die Sitzung ist öffentlich.

Fahrplanänderungen der Stadtbuslinien:

1 und 3 von Mo., 19.4. bis einschl. Mi., 21.4. Aufgrund der Bauarbeiten am Scheffelhof kann die Haltstelle »Forsteibrunnen« nicht bedient werden. Ersatzhaltepunkt ist »Zur Schmiede«.

Die Gruppe Treffpunkt Frauen im Pfarramt,

Brühlstr. 3, trifft sich am Do., 15.4., 15 Uhr. Thema: »Das Leben und Sterben von Jan Hus«, Ref. Traudel Witter.

Der Jahrgang 35/36

trifft sich am Di., 20.4., 17 Uhr beim Jacht-Club Radolfzell.

Tourist-Info Radolfzell

»Frühlingswanderung rund um Mühlhausen im Hegau« am Sa., 17.4., Treffpunkt: 13 Uhr am Bahnhofsvorplatz, Wanderzeit: 2 Std., Rückkehr: 17.45 Uhr, Weglänge: 8

km, Höhendifferenz: circa 50 m. Bitte auf gutes Schuhwerk u. der Witterung angepasste Kleidung achten. »Naturerlebnis Mettnau« am Di., 20.4., Treffpunkt: 18.30 Uhr am NABU-Zentrum Mettnau. »Naturerlebnis Mettnau« am Di., 20.4., Treffpunkt: 18.30 Uhr am NABU-Zentrum Mettnau.

Ev. Pfarramt Radolfzell

Gottesdienste: Sa., 17.4., 18 Uhr Gottesdienst in Güttingen m. Pfr. Kusterer-Dreikosen; So., 18.4., 10 Uhr Frühstücksgottesdienst m. Pfr. Kusterer-Dreikosen u. FGD-Team sowie Band.

Ev. Kirchengemeinde auf der Höri

Gottesdienste: So., 11.4., 10 Uhr Kathenhorn/Petruskirche Gottesdienst (Pfr. Klaus). So., 18.4., 10 Uhr Gaienhofen/Melanchthonkirche Gottesdienst (Pfr. Klaus, Pfrin Barth). So., 11.4., 9.30 Uhr Stein am Rhein/ Stadt-Gottesdienst (Pfrin. J. Tramer), So., 18.4., 9.30 Uhr Stein am Rhein/ Stadt-Gottesdienst (Pfr. F. Tramer). Die Ev. Kirchengemeinde auf der Höri

lädt ein zur Gemeindeversammlung am 18.4. im Gemeindehaus Gaienhofen im Anschluss an den Gottesdienst in Verbindung mit einem gemeinsamen Empfang der Kirchengemeinde u. d. Ev. Internatsschule. Tagesordnung: Abendmahl: Beschluss des Kirchengemeinderates, Haushaltslage der Gemeinde, Gemeindefest, aus dem Gemeinderat, Mitarbeiter gesucht: besonders Lektoren, Verschiedenes (Anträge bis 12.4. bei Herrn Haas anmelden, Tel. 07735/2599).

»Evangelische Landeskirche« So., 18.4., 10 Uhr Gottesdienst mit Pfr.i.R. Hans-Georg Müller.

Münsterpfarrei U.L.F.

Gottesdienste: Do., 15.4., 19 Uhr Eucharistiefeier i.d. Krankenhauskapelle; Fr., 16.4., 18.15 Uhr Eucharistiefeier; Sa., 17.4., 16 Uhr Eucharistiefeier i.d. Krankenhauskapelle, 18.45 Uhr Eucharistiefeier; So., 18.4., 11.15 Uhr Eucharistiefeier. »Pfarrrei St. Meinrad« Radolfzell: Do., 15.4., 19 Uhr Eucharistiefeier; Fr., 16.4., 19 Uhr Eucharistiefeier; Sa., 17.4., 18.30 Uhr Eucharistiefeier; So., 18.4., 10 Uhr Eucharistiefeier m. Erstkommunion. »Pfarrrei St. Nikolaus« Böhringen: Sa., 17.4., 19 Uhr Eucharistiefeier. »Pfarrrei St. Zeno« Stahringen: Do., 15.4., 19 Uhr Eucharistiefeier; Fr., 16.4., 15.30 Uhr Eucharistiefeier im Seniorenheim Waldblick; So., 18.4., 10.45 Uhr Eucharistiefeier (Ze-

no-Chörle). »Pfarrrei St. Georg« Liggeringen: Do., 15.4., 19 Uhr Eucharistiefeier; So., 18.4., 10.15 Uhr Eucharistiefeier. »Pfarrrei St. Gallus« Möggingen: Sa., 17.4., 17.30 Uhr Eucharistiefeier m.d. Erstkommunikanten der Münsterpfarrei u. St. Gallus Möggingen. »Pfarrrei St. Laurentius« Markelfingen: Fr., 16.4., 9 Uhr Eucharistiefeier; So., 18.4., 9.30 Uhr Eucharistiefeier mit den Erstkommunikanten.

Sozialwarenhaus Papiermühle

Die Öffnungszeiten des Sozialwarenhaus sind immer jeden Do., 8-12 Uhr und 14-18 Uhr, jeden Sa., 9-13 Uhr. Die nächste AK-Suchtprävention ist am Mo., 19.4., 18 Uhr, im kl. Sitzungssaal im Rathaus 4. Stock.

Ökumenischer Seniorenachmittag

Das traditionelle Seniorentreffen findet am Fr., 16.4., 15-17 Uhr im Pallottiheim Stockach statt. Gehbehinderte können abgeholt werden, tel. Anmeldung unter 2398 oder 916713. Der nächste Nachmittag ist am 21.5. im ev. Gemeindehaus.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Die Sprechstunden des Sozialpsychiatrischen Dienstes (SpDi) werden jeden 2. und 4. Mittwoch eines Monats in den Räumen der Diakonie Stockach von 14 - 16 Uhr angeboten. Das

Angebot besteht für psychisch kranke Menschen und Angehörige. Termin im April: Mi., 14.4. u. 28.4. Ansprechpartnerin u. Terminvereinbarungen: Sozialpsychiatrischer Dienst Sabine Claßen, Luisenstr. 9, 78464 Konstanz, Tel. 07531/81994-0, Sekretariat Fr. Lüdtke, 07531/81994-21, Fr. S. Claßen.

Seelsorgeeinheit Mühlingen

Gottesdienste: Do., 15.4., 19 Uhr Eucharistiefeier »St. Barbara« Gallmannsweil; Fr., 16.4., 19 Uhr Eucharistiefeier »St. Vitus« Zoznegg; Sa., 17.4., 19 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinden in »St. Martin« Mühlingen; So., 18.4., 8.30 Uhr Eucharistiefeier »St. Barbara« Gallmannsweil, 10 Uhr Eucharistiefeier »St. Vitus« Zoznegg.

Ev. Kirchengemeinde

Gottesdienste: Sa., 17.4., 19 Uhr Gottesdienst in Wahlwies (Pfr. i.R. Roth); So., 18.4., 9.15 Uhr Gottesdienst in Ludwigshafen (Pfr. i.R. Roth).

Kath. Bildungswerk:

Kurs Feldenkrais am Mo., 19.4., 18.15 Uhr in Bodman, Kaplaneihaus. Weitere Infos u. Anmeldung: 07773/1225 Kath. Bildungswerk: Pilates Kurs am Fr., 16.4., 9.30 Uhr in Bodman, Kaplaneihaus. Info: 07773/1225.

100 Jahre TV Wahlwies

Festakt am 8. und 9. Mai

Wahlwies (stu). Der TV Wahlwies 1910 geht mit vollem sportlichen Schwung in sein Jubeljahr und lässt zum 100-jährigen Bestehen so richtig die Korken knallen.

Am 8. Mai findet ein großes Festbankett in der Roßberghalle statt, bei dem allerlei geboten sein wird. Dabei sorgen sportliche Auftritte des TV Güttingen, des TV Wahlwies, der Tanzgruppe Nenzingen sowie der Gauriege für anspruchsvolle Unterhaltung. Der Gesangverein Wahlwies wird die Gäste musikalisch verwöhnen und zu den Klängen der Wahlwieser Partyband »Showkolate« darf nach Herzenslust das Tanzbein geschwungen werden. Doch damit nicht genug: Am Sonntag, den 9. Mai, geht es in der Halle mit dem Festprogramm schon um 10.30 Uhr weiter. Zum Ohrenschaus des Musikvereins Wahlwies können sich Erwachsene den Frühschoppen schmecken lassen, während sich die Jüngsten bei der Kinderolympiade, beim Kistenstapeln oder am Kletterbaum sowie auf der Slackline austoben dürfen. Und nach dem Mittagessen, das ab 11.30 Uhr angeboten wird, gibt es ab 14 Uhr zu Kaffee und Kuchen Vorführungen aller Gruppen des Turnvereins. Den ganzen Sonntag über zeigt der Verein im Foyer Bilder und Filme. Rechtzeitig zur gut besuchten Jahreshauptversammlung im Winkelstüble wurde die von den Vereinsmitgliedern liebevoll gestaltete Festschrift in einer Auflage von 500 Exemplaren fertig gestellt, freute sich der erste Vorsitzende, Erwin Herz. In den nächsten Tagen wollen

die Turner die zum Teil durch Sponsorengelder finanzierte, 60-seitige farbige Broschüre zum Preis von 4,50 Euro im Haus zum Haus-Verkauf an den Mann und an die Frau bringen, um die verbliebenen Kosten zu decken. Außerdem verkaufen die Mitglieder Jubiläumsbuttons und Jubiläums-T-Shirts in allen Größen. Die 350 T-Shirts werden zum Selbstkostenpreis angeboten. Um im Jubeljahr so richtig auf die Pauke hauen zu können, waren die Sportler die letzten zwei Jahre auf Sparkurs gegangen, berichtete Kassiererin Brigitte Vossen. Ausgaben von 9.413,58 € standen im Vereinsjahr 2009 Einnahmen von 15.516,80 € gegenüber, was zu einem Überschuss von 6.103,22 € und einem Vermögen von 18.469,68 € sowie einem »guten Polster für das Jubiläumsjahr« führte. Doch nicht nur in der Halle lässt es der Turnverein krachen. Oberturnwart Ernst Schmitt lieferte einen Ausblick auf die sportlichen Ereignisse, die die Sportler in diesem Jahr beschäftigen werden. Vom 2. bis zum 6. Juni nehme der Verein am Landesturnfest in Offenburg, am 10. Juli am Gaukinderturnfest in Pfullendorf teil. Außerdem werden sich die Athleten am 23. Oktober an der Turnschau des Hegau-Bodensee-Verbands in Singen beteiligen. Derzeit zählt der Verein 320 Mitglieder, davon 280 Aktive. In den vier Abteilungen Tischtennis, Geräteturnen, Volleyball und Gymnastik werden Altersgruppen vom Eltern-Kind-Turnen bis hin zum Seniorenturnen von 16 Übungsleitern betreut.



Der TV Wahlwies geht mit viel Schwung ins Jubiläumsjahr.

Potpourri zur Hexennacht

Stockach (swb). Am 30. April ab 20 Uhr wird das Bürgerhaus Adler Post in Stockach von den musikalischen Damen der Schawesto wieder in einen schaurig schönen Hexenkessel verwandelt.

An diesem Abend wird den Besuchern wieder ein magisches Programm geboten. Ein Höhepunkt der diesjährigen Walpurgisnacht bietet zweifellos die Hellseherin Erika Schulze, die den ganzen Abend über die Besucher zu Themen aus allen Lebensbereichen beraten wird.

Schon seit ihrer Kindheit ist Erika Schulze hellsehtig und verbunden mit der geistigen Welt. In ihrer spirituellen Lebensberatung zeigt die professionelle Kartenlegerin den Men-

schen, wie sie in Zukunft in ihrem Leben weiterkommen. Außerdem ist sie in der Traumarbeit und deren Deutung ausgebildet. Bekannt ist Erika Schulze durch Beratungen in bekannten TV-Sendern.

Für die musikalische Unterhaltung an diesem Abend wird die Tanzband »Get Back« aus Radolfzell sorgen. Die sechs vielseitigen Musiker werden mit neuen und alten Hits verschiedenster Musikrichtungen dem Publikum einheizen.

Des Weiteren wird eine bekannte Hexengruppe eine zauberhafte Showeinlage bieten. Die Besucher dürfen sich bei der Walpurgisnacht am 30. April also auf viel Zauber und gute Laune gefasst machen.

Seeschiene läuft weiter gut

Stockach (li). Die Baubranche ist weiterhin ein Indikator für die Konjunktur. Siegfried Endres, Vorstand der Volksbank Überlingen-Stockach, hofft, dass die Konjunktur hier weiter anläuft. Die Seeschiene laufe zwar weiter gut, doch ein bis zwei Jahre seien schon noch nötig, bis sich die Lage bei den Banken und bei der Wirtschaft normalisiere. Die Gewerbefinanzierung lag 2009 mit 56 Millionen Euro Neugeschäft gut. Eingesetzt hat eine Tilgungsdynamik, um Zinsen zu sparen.

Kleintierzüchter sind aktiv

Stockach (swb). Der Stockacher Kleintierzuchtverein C 185 ist am 17. und 18. April jeweils ab 10 Uhr beim »Tag der offenen Tür« bei Carramobil dabei. Am Sonntag, 25. April, ist der Verein ab 10 Uhr beim Schwarzwaldverein vertreten. Bei beiden Ereignissen stellen die Züchter und Jungzüchter verschiedene Zuchthasen aus. Interessierten Hasenfreunden stehen die Züchter dabei mit Rat und Tat zur Seite. Informationen bei Vorsitzendem Roland Kästle (07775/241) und Jugendwart Artur Binder (07771/6752).

19 Jugendliche zur Konfirmation

Ludwigshafen (swb). Am 25. April werden um 10 Uhr in der katholischen Kirche St. Otmar in Ludwigshafen 19 Jugendliche der Gemeinde konfirmiert. Aus Espasingen: Sarah Kohlmann. Aus Ludwigshafen: Jonas Lembcke, Philipp Pfeffer, Jan Weiske und Maximilian Wingbermühle. Aus Owingen: Lina Fobel. Aus Radolfzell: Elina Schafheitle. Aus Stockach: Alexander Hornberger. Aus Wahlwies: Laura Marielle Bäumer, Lisa Felgenhauer, Antonia Valerie Hettenbach, Nadine Heß, Sandra Luise Keller, Leonie Kunz-Kaltenhäuser, Moritz Ladwig, Annika Schmitz, Fabio Victor Stepper, Constantin Walter und Patrick Wiest.

Lebendige Nahrung

Stockach (swb). Der Vortragsabend der Heilpraktikerin Rotraud Schkarlat am 19. April um 19.45 Uhr im Feuerwehrhaus Kalkofen bringt Licht ins Ernährungsdunkel. Die Referentin gibt fundierte Basisinformationen und praktische Hilfen für den Ernährungsalltag. Anmeldung unter 07771/93810 ist erforderlich.

Pizza und ihre Varianten

Ludwigshafen (swb). Es gibt wohl keinen Menschen der Welt, der die Pizza nicht kennt, aber - es gibt Pizza und Pizza. Es werden mit Irene Ribauda am 22. April um 18 Uhr in der Küche der Sernatingenschule in Ludwigshafen leckere italienische Pizen, Pasteten, und pikante Kuchen in vielen Varianten gebacken. Eine rechtzeitige Anmeldung unter 07771/93810 erforderlich.



Gemeinsam mit Lehrerin Marianna Knobelspies (zweite von links) und Landwirt Theo Martin pflanzen die Eigeltinger Kinder den Baum auf »ihre« Streuobstwiese. swb-Bild: Schuster

Schule open-air

Streuobstwiese wird zum Klassenzimmer

Eigeltingen (hs). Schule mal anders: Unterricht unter freiem Himmel auf einer Streuobstwiese. Wissenswertes über die Natur- und Tierwelt durch eigenes Forschen und Tun erfahren. Mit allen Sinnen Neues entdecken. Welcher Schüler fände das nicht toll? Die Schule Eigeltingen macht es möglich. Im Rahmen des »Bildungshauses«, das den Übergang vom Kindergarten in die Schule erleichtern soll, wird ein gemeinsames Lernen von Kindergartenkindern aus Eigeltingen, Heudorf und Honstetten und Grundschulern der Klassen eins und zwei im Alter von drei bis zehn Jahren angeboten. Das schulische Teamwork äußert sich auch in unterschiedlichen Werkstätten - eine trägt den Titel »Streuobstwiesen erleben«. »Während die übrigen Werkstätten von den Kindern frei wählbar sind, ist das Projekt »Streuobstwiese erleben« zum Pflichtbereich unseres Schulcurriculums geworden«, erklärt Konrektorin Susanne Meßmer. Das ist Abenteuer pur. Auf ihren »Expeditionen« zur benachbarten Streuobstwiese hinter der Schule werden die jungen »Naturkundler« von Lehrerin

Marianna Knobelspies, Naturpädagogin Waltraud Kostmann und Landwirt Theo Martin begleitet. Dank der Förderung durch die Gemeinde Eigeltingen und dem PLENUM Westlicher Bodensee konnte dieses Trio bisher etwa 220 Kindern in 33 Projektphasen Wissenswertes über den Obstanbau und dessen Bedeutung als nachhaltigen Lebensraum für die Tier- und Pflanzenwelt vermitteln. Dabei haben die Kinder bei der Bewirtschaftung der Streuobstwiese fleißig mitgeholfen.

Vom Bäume pflanzen bis hin zur Obsternte waren sie aktiv. Honoriert wurde das Engagement der jungen Akteure nun im Rahmen des Jugendwettbewerbs »Mein Freund der Baum - ich tu was«. Der unter der Schirmherrschaft von Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch ausgetragene Wettbewerb bescherte einen Obstbaum als Preis.

»Mit unseren Projekten möchten wir die Lust am Lernen fördern und erhalten«, erklärt Susanne Meßmer. Durch die altersgemischten Gruppen würden die Kinder voneinander lernen und profitieren.

Von Beikost zur Familienkost

Stockach (swb). Die VHS, die Landesinitiative Bewusste Kinderernährung und das Amt für Landwirtschaft geben im Praxiskurs Ernährung jungen Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern an zwei Nachmittagen Hilfestellung zum richtigen Essen in der Familie von Anfang an. Die Veranstaltungen finden am 19. und 26. April von 14.30 bis 17.30 Uhr in der Schulküche der Fachschule für Land-

wirtschaft, Stockach, mit der Beki-Fachfrau für Kinderernährung, Barbara Götz-Fitsch, statt. Sie werden im Rahmen des Landesprogramms »Stärke« finanziell unterstützt. Die Kursgebühr beträgt 40 Euro zuzüglich Lebensmittelkosten und ist für junge Eltern mit »Stärke«-Gutschein kostenlos. Eine rechtzeitige Anmeldung unter 07771/93810 unbedingt erforderlich.

Drei Künstler »Vor der Brugg«

Wagenhausen (of). Eine Ausstellung mit den drei Künstlern Hermann Knecht, Hans Bühler und Artur Schachenmann präsentiert die Galerie »Vor der Brugg« in Wagenhausen unmittelbar vor den Toren des Süd-rheinischen Stein am Rhein ab Donnerstag, 15. April bis 30. Juni in ihren Räumen in der Hauptstraße 5. Zur Vernissage am Donnerstag, 15. April, von 17 bis 20 Uhr wird herzlich eingeladen. Alle drei Künstler beschäftigten sich in ihrem Lebenswerk mit Landschaftsbildern und ländlichen Szenen aus genau der Region am Untersee und Hochrhein. Mehr auch unter www.galerievorderbrugg.ch.

Literarisches Walser-Kabinett

Stein am Rhein (swb). Im Rahmen des literarischen Kabinetts in Stein am Rhein im Archezimmer des »Rothens Ochsen« spricht am Donnerstag, 15. April, ab 19 Uhr Adelheid Pamper über die neueste Novelle von Martin Walser »Mein Jenseits«. Der Eintritt ist frei.

Peter Pan auf Schwanen-Bühne

Stein am Rhein (swb). Eine Kindertheater-Aufführung des Klassikers »Peter Pan« wird am kommenden Samstag, 17. April, 16 Uhr, auf der Schwanen-Bühne in Stein am Rhein angeboten. Reservationen unter 0041/ 52/ 74 11 93 3 oder reservation@schwanen-buehne.ch.

Betreuung bleibt trotzdem

Öhningen (swb). Der Gemeinderat hatte in einer früheren Sitzung einer Erweiterung der Betreuungszeiten und der Einführung einer Mittagsverpflegung im Rahmen der »Verlässlichen Grundschule« zugestimmt. Bürgermeister Andreas Schmid informierte über den Sachstand und teilte insbesondere mit, dass die Anmeldungen die geforderte Mindestzahl von zehn Schülern nicht erreichten. Der Gemeinderat sprach sich in dieser Sitzung dafür aus, dass der Betreuungsbedarf über die Mittagszeit (Montag bis Donnerstag von 12 bis 14 Uhr) gleichwohl abgedeckt werden soll. Er entschied, dass die Betreuung sowie das Mittagessen im Rahmen der »Verlässlichen Grundschule«, in Kooperation mit dem Kindergarten Öhningen, zunächst bis zu den Sommerferien 2010 angeboten und durchgeführt werden soll.

Führungen im Hesse-Museum

Gaienhofen (swb). Die öffentlichen Führungen im Hermann-Hesse-Höri-Museum finden jeden Samstag von 1. Mai bis 2. Oktober um 14.30 Uhr ab sechs Personen statt. Der Rundgang beginnt im Höri-Museum, in dem sich die Gemälde- und Skulpturengalerie mit Werken von Künstlern, die zeitweise auf der Höri ansässig waren, befindet.

Stein am Rhein bietet mehr Parkplätze

Stein am Rhein (pud). Mehrheitlich beschloss der Einwohnerrat von Stein am Rhein, den bestehenden Parkplatz beim Schützenhaus um 77 Parkplätze zu erweitern. Die Baukosten betragen 155.000 Schweizer Franken. Der Stadtrat, der die Maßnahme vorschlug, möchte die Erweiterung schon möglichst im Herbst dieses Jahres beginnen. Der Grund liegt im geplanten Parkhaus auf dem oberen Teil des Untertorplatzes und im damit verbundenen Verlust der Parkplätze beim Hettler und auf dem unteren Obstgarten. Bis zur Fertigstellung des Parkhauses werden auf dem Erweiterungsplatz beim Schützenhaus auf Vorschlag von Stadtpräsident Franz Hostettmann keine Parkgebühren erhoben. Man will damit Kunden der Altstadtgeschäfte und Besuchern, die Einschränkungen und Unannehmlichkeiten während der Parkhausbauzeit erfahren, entgegenkommen. Guido Lengwiler sprach

sich für die Fraktion Pro Stein gegen die Erweiterung aus. Die Vorlage sei nur »viertelherzig«, weil unter anderem über 1.000 Gäste in Spitzenzeiten das Strandbad besuchen und der Erweiterungsplatz dafür nicht ausreiche. Für das »Wenige, was jetzt erreicht wird«, werde »zu viel bezahlt«, argumentierte Richard Schlatter (Pro Stein). Rolf Oster (SP) unterstützte die Erweiterung, weil beispielsweise der motorisierte Verkehr aus der Stadt heraus gehalten werde. Der Platz solle aus Umweltgründen befestigt sein, weil man durchaus mit einem Auto-Brand sowie Öl- und Benzinverlust rechnen müsse. Für Ursula Knecht (FDP) war die Erweiterung einerseits wegen der vielen Gäste »sinnvoll«, andererseits sollte dadurch »keine Konkurrenzsituation zum geplanten Parkhaus geschaffen« werden. Das Ziel soll sein, das geplante Parkhaus zu füllen.

Entwicklung für Böhringen

Böhringen (swb). Wie soll sich Böhringen weiterentwickeln? Welche Wünsche und Vorstellungen haben die Bürgerinnen und Bürger? Das Stadtplanungsamt und die Böhringer Ortsverwaltung laden am Mittwoch, 28. April, um 19 Uhr ins Rathaus Böhringen zur Auftaktveranstaltung »Böhringer Ortsentwicklungskonzept« ein. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zur Mitarbeit aufgerufen, Konzepte und Ideen sind gefragt. Nachdem man in Güttingen, Liggeringen und Möggingen bereits erfolgreich in den Prozess der Ortsentwicklung eingestiegen ist, kommt nun der größte Ortsteil Radolfzells an die Reihe. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, an diesem dynamischen Prozess teilzunehmen und ihren Wohnort aktiv mitzugestalten. In

der Auftaktveranstaltung am Mittwoch, 28. April, um 19 Uhr im Rathaus Böhringen kommen Ortsvorsteher Bernhard Diehl sowie Martin Grünmüller und Michael Duffner vom Stadtplanungsamt der Stadtverwaltung Radolfzell mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch und stellen das Projekt vor. Erfahrungen aus anderen Orten und die geplante Vorgehensweise sind weitere Themen. Moderiert wird der Abend von Rita Nassen. In den nächsten Wochen haben die Böhringer außerdem die Möglichkeit, anhand eines Fragebogens ihre Einschätzung zu verschiedenen Themen der Ortsentwicklung abzugeben. Bereits vormerken kann man sich folgenden Termin: Bürgerwerkstatt Anfang Juni in der GHS Böhringen.

Ohne Gentechnik und Tierleid

Radolfzell (swb). Der Vegetarierbund Deutschlands - Regionalgruppe Hegau-Bodensee und Umland - führt am Samstag, 17. April, von 10 bis 17.30 Uhr in Radolfzell, im Kultur- und Tagungszentrum »Milchwerk« eine öffentliche Informationsveranstaltung durch, die zugleich als Tagung, Aktions- und Begegnungstreffen gedacht ist. Sie steht unter den Leitgedanken: »Aus Liebe und Verantwortung gegenüber den Menschen, den Tieren und der Mitwelt - Die vegetarische Ernährungs- und Lebensweise hat Zukunft!« Gleichzeitig werden Wege zu einer Landwirtschaft aufgezeigt, die wirklich Zukunft hat. Die Art, wie weltweit Landwirtschaft betrieben wird, hat entscheidenden Einfluss auf das Überleben der Menschheit. So werden insbesondere in dem um 10 Uhr beginnenden Schwerpunkt Vortrag »Vegetarisch, bewusst in Frieden mit den Tieren und der Mitwelt leben« gangbare Wege zu einer neuen, bewusst menschen-, tier- und um-

weltfreundlichen Ernährungs- und Landwirtschaftskultur aufgezeigt. Dabei wird die Öko-Landwirtschaft ohne Gentechnik ohne, beziehungsweise mit immer weniger Tierleid in Verbindung mit der vegetarischen Ernährungskultur als die »Königs-idee« vermittelt, die mehrere große Probleme wesentlich lösen hilft: Welternährung, Umwelt- und Artenschutz, Energie- und Wasserversorgung, konsequenter Tierschutz/Tierrechte, Frieden, Ethik sowie Gesundheit. In weiteren Vorträgen, die auch einzeln besucht werden können, werden die Themen behandelt: »Natur - ohne Jagd - Geht das überhaupt?« Tierschutz im Unterricht - Wahrer Tierschutz als Erziehung zur Menschlichkeit, Vegetarische Ernährung und Gesundheit - Das Ende des Mythos Fleisch und Milch sowie »Die Zeit ist reif für den Frieden zwischen Mensch und Tier«, für eine überzeugende Ethik. Kontakt: Reiner Degen, Stockach, 07771/914102 und über e-Mail: reiner.degen@gmx.de.



Etwa viermal im Jahr tagt der Einwohnerrat von Stein am Rhein. Auf der jüngsten Sitzung Mitte April ging es unter anderem um die Parkplatzerweiterung beim Schützenhaus.

Zur Apfelblüte am Bodensee

Radolfzell-Markelfingen (swb). Der Schwarzwaldverein Radolfzell-Markelfingen lädt am Sonntag, 25. April, Mitglieder und Gäste zu einer Frühlingswanderung ein. Die Route führt von Wahlwies durch blühende Obstplantagen über einen Höhenweg nach Ludwigshafen, wo die Schlusseinkehr geplant ist. Treffpunkt: 12.20 Uhr Bahnhof Radolfzell; Rückkehr 19 Uhr. Wanderführung: Angelika Hellmann, Telefon 07732/4849.

Strandhalle wird saniert

Öhningen (swb). Im Rahmen der energetischen Sanierung soll auch die bestehende Küche in der Höri-Strandhalle in Wangen saniert und erweitert werden. Hierzu soll im Süd-Osten ein Anbau erfolgen.

Energieberatung im April

Radolfzell (swb). Derzeit aktuell ist das Erneuerbare-Wärmegesetz (EWärmeG) des Landes Baden-Württemberg. Es gilt für Bestandsgebäude und schreibt vor, dass beim Austausch der Heizung zehn Prozent der Wärme mit regenerativer Energie erzeugt werden müssen. Dazu kann man beispielsweise Solarwärme, Umweltwärme über eine Wärmepumpe, Holz oder Biogas nutzen. Aber auch Alternativen sind möglich, zum Beispiel Dämm-Maßnahmen am Gebäude oder das Heizen mit Nah- und Fernwärme, die aus Kraft-Wärme-kopplung stammt. Für den Neubau gilt das Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG) des Bundes mit vergleichbaren Förderungen. Die Möglichkeiten sind vielfältig und der Informationsbedarf betroffener Hausbesitzer ist groß - ohne Verkaufsinteressen hilft die Beratung der Verbraucherzentrale, die individuell passende Entscheidung zu finden. Die Energieberatung findet am Montag, 19. April, im Sitzungszimmer des Umweltamtes Fürstenbergstraße 1 A (nebenCDC) (Einzelberatung - kein Vortrag) statt. Um die Terminwünsche vorbereiten zu können, ist eine Anmeldung bei Jürgen Holtmann unter Telefon 07533/97310 unbedingt erforderlich.

Termine für Wanderfreunde

Öhningen (swb). Der Schwarzwaldverein Öhningen-Höri lädt zur Rundwanderung auf dem Schienerberg am Sonntag, 18. April, von Balisheim, Honisheim, Langenmoos zur Webnesthütte und zurück über den Schwarzlachenweg nach Honisheim mit Rucksackvesper und Einkehr ein. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr Einkaufsmarkt in Gaienhofen, Organisation hat Bärbel Liebermann, Telefon 07735/3979. Am Samstag, 24. April, ist naturkundliche Exkursion »Frühblüher am Sipplinger Berg«. Treffpunkt um 14 Uhr Haldenhof, Organisation: Dr. Elmar Zohren, Telefon 07731/23415.

Frühjahrskonzert verschoben

Höri (swb). In manchen Publikationen findet sich noch der Hinweis auf das Frühjahrskonzert des Musikvereins Bankholzen Mitte April. Dieser Termin ist nicht mehr gültig. Aus organisatorischen Gründen musste der Verein jedoch die Taktstockübergabe von Berndt Maurer an Jürgen Kiene auf Anfang Juni verschieben. Daher findet das Frühjahrskonzert jetzt im Rahmen einer Matinée am Sonntag, 6. Juni, statt. Dies nur als ersten frühzeitigen Hinweis.

Baltschieder Klettersteig

Höri (swb). Der Schwarzwaldverein Öhningen-Höri bietet interessierten Klettersteiggehern vom 3. Juni bis 7. Juni diesen Klettergenuss mit Bergführerbegleitung. Außerdem werden zu dem landschaftlich großartigen Klettersteig noch weitere Tagestouren angeboten. Anfahrt mit der Bahn. Wem das zu anstrengend ist oder wer keinen Klettersteig machen will, dem bietet der Verein alternativ ein Wanderprogramm: Lötschberg Südrampe von Hohtenn nach Lalden; Wanderung auf dem Stockalperweg von Brig zum Simplonpass; und dann vom Safrandorf Mund ins Baltschieder-tal. Detaillierte Ausschreibung bei Karl Honsel anfordern unter Telefon 07735/938203.



AUS RADOLFZELL UND STOCKACH



GEBURTEN

IN RADOLFZELL

- 29.01 Celina Marie Wider, Corina Bettina Neumann geb. Boos und Marko Wider, Volkertshausen, Ahornweg 7
- 09.02 Leonardo-Alessio de Almeida Obst, Marcia Cristina de Almeida Obst geb. de Almeida Silva, Radolfzell, Hauptstr. 61
- 12.02 Benjamin Benedikt Vogel, Julia Simone Désirée Kirschner geb. Hertkorn und Bernd Vogel, Stockach, Friedhofstr. 19
- 19.02 Sarah Luisa Dries, Manuela Dries geb. Kiefer, Stockach, Meßkircher Str. 127
- 23.02 Ivana Pasqualino, Marilena Pasqualino geb. Giacomini und Domenico Antonio Pasqualino, Radolfzell, Mooser Str. 16
- 23.02 Oskar Friedrich Krüger, Anita Rademacher und Lars Karl-Heinz Krüger, Öhningen, Längelhofstr. 2
- 23.02 Bleart Bytyqi, Albaneta Bytyqi geb. Morina und Blerim Bytyqi, Radolfzell, Keltengeweg 12
- 25.02 Laura Maria Prutscher, Rebecca Prutscher und Johannes Valentin Danke, Radolfzell, Untertorstr. 18
- 25.02 Tobias Jeremy Metzger, Elizabeth Wairimu Njuguna und Simon Thomas Metzger, Radolfzell, Mezgerwaidring 52
- 26.02 Giansemih Liberatore, Sadiye Liberatore geb. Arslan und Giancarlo Liberatore, Gaienhofen, Hornstaaderstr. 2

- 02.03 Baran Kahraman, Devran Kahraman geb. Coskun und Volkan Kahraman, Radolfzell, Keltengeweg 6
- 02.03 Linda Ritter, Laura Bianca Ritter geb. Vogel und Michael Ritter, Rielasingen-Worblingen, Grünwaldstr. 4
- 05.03 Emil Franz Schweiker, Marion Schweiker geb. Haug und Thomas Klaus Schweiker, Konstanz, Stockacherweg 5 A
- 07.03 Penelope Kühling, Dina Roos-Kühling geb. Roos und Elmar Frank Kühling, Singen, Hadwigstr. 7
- 08.03 Maira Sophie Manz, Bettina Maria Manz geb. Uhler und Udo Rudi Manz, Steckborn, Seerainstr. 5 c, Schweiz
- 12.03 Alisa Jeanette Schaak, Monja Schaak und Andreas Bernd Dreher, Singen, Oberzellerhau 35
- 12.03 Maxine Sofie Karler, Agnes Karler geb. Lukács und Siegfried Karler, Moos, Weiler Str. 2
- 12.03 Simon Elias Buchholz, Gesine Johanna Buchholz und Christian Buchholz geb. Lamke, Konstanz, Hindenburgstr. 22
- 14.03 Timon Hahn, Nina Hahn geb. Freinstein und Janko Michael Hahn, Radolfzell, Lindenallee 41
- 17.03 Luise Anna Maria Riedle, Heike Daniela Riedle-Ruoff geb. Ruoff und Matthias Paul Riedle, Radolfzell, Teggingestr. 30
- 20.03 Janine Anastasia Kleemann, Olena Kleemann geb. Kuzmenko und Holger Udo Kleemann, Radolfzell Reichenaustr. 36
- 23.03 Luis Andreas Erhard Hoffmann, Gudrun Jana Hoffmann und Andreas Friedel, Konstanz, Alemanenstr. 3

- 26.03 Aylin Ecevit, Betül Ecevit geb. Tekce und Bülent Ecevit, Radolfzell, Hohenfriedingenstr. 26

IN STOCKACH
Beim Meldeamt Stockach wurden im Januar 12 Geburten gemeldet.



EHESCHLIESSUNGEN

IN RADOLFZELL

- 13.03 Antonella Michela Grieco und Salvatore Tassone, beide Radolfzell, Mezgerwaidring 90
- 19.03 Monika Sonja Schneider geb. Weigt und Bernd Eberhard Roggenbuck, beide Radolfzell, Fichtenstr. 6
- 19.03 Margrit Käte Berta Pomrehn und Günter Eduard Mantei, beide Radolfzell, Widerholdstr. 5/A
- 26.03 Viktoria Hedwig Schad und André Dittmann, beide Radolfzell, Konstantin-Noppel-Str. 33
- 26.03 Jennifer Bruttel und Michael Kindrat, beide Radolfzell, Öschlestr. 59

- IN STOCKACH**
12.03 Christine Friedrich und Claudio Saura, beide Stockach, Adenauerstr. 1
- 19.03 Diana Bärbel Köhne und Simon Krolitzki, beide Stockach, Gaswerkstr. 3
- 20.03 Julia Weber, Niedereschach, Abendtal 2/1 und Daniel Marc Lattner, Ulm, Faulhaberstr. 5

und zwei weitere Eheschließungen beurkundet.



STERBEFÄLLE

IN RADOLFZELL

- 25.02 Heinz Kilian, Radolfzell, Mezgerwaidring 70
- 26.02 Josef Guido Rimmele, Radolfzell, Ekkehardstr. 77
- 27.02 Johann Josef Bruttel, Radolfzell, Strandbadstr. 12
- 28.02 Rolf Werner Bauer, Radolfzell, Reichenaustr. 17
- 01.03 Gerhard Karl Teichgräber, Bräunlingen, Am Bruggacker 1 A
- 03.03 Anton Dieterle, Radolfzell, Schützenstr. 99
- 03.03 Brigitta Köhler geb. Koppenhöfer, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 3
- 04.03 Manfred Finkbohner, Radolfzell, Fischerstr. 13
- 10.03 Günter Jauch, Radolfzell, Konstanzer Str. 10
- 16.03 Michael Alfons Hausmann, Radolfzell, Kämpfenstr. 5
- 16.03 Günter Robert Wagner, Radolfzell, Kasernenstr. 83
- 18.03 Eugen Widinger, Radolfzell, Böhringer Str. 14
- 20.03 Dora Rosa Veit geb. Mühlherr, Radolfzell, Bahnhofstr. 1
- 20.03 Magdalena Grünwald geb. Rohrmoser, Radolfzell, Untertorstr. 24
- 20.03 Marie Elise Gantner geb. Danielzik, Radolfzell, Sonnenrain 40
- 23.03 Mathilde Rohr geb. Waker, Radolfzell, Obertorstr. 8

- 24.03 Karl Ludwig Oehler, Singen, Am Postalterswäldle 56
- 25.03 Uwe Volker Barchet, Rielasingen-Worblingen, Oberholzstr. 3
- 27.03 Josef Anton Dufner, Radolfzell, Altbühlstr. 28

IN STOCKACH

- 28.02 Otto Karl Schiemer, Stockach, Steißlinger Str. 15
- 28.02 Josefine Bruder geb. Gollmann, Mühlingen, Storenhöfe 3
- 02.03 Waltraud Lydia Brunhilde Eck geb. Schütz, Stockach, Am Osterholz 8
- 02.03 Brigitte Wendling, Stockach, Adenauerstr. 2
- 05.03 Willi Szopa, Stockach, Meßkircher Str. 146
- 08.03 Herbert Karl Hartmann, Stockach, Am Osterholz 8
- 08.03 Maria Hildegard Trautzi geb. Stähle, Stockach, Ursaul 3
- 14.03 Mathilde Theresia Kölblin geb. Scherer, Bodman-Ludwigshafen, Schlossstr. 2
- 16.03 Martha Johanna Gerisch geb. Hartisch, Stockach, Tuttlinger Str. 6
- 16.03 Karl-Heinz Prestin, Stockach, Am Osterholz 8
- 18.03 Laura Ottilie Deggelmann geb. Fuchs, Stockach, Graf-Eberhard-Str. 3
- 18.03 Erich Heinrich Lang, Eigeltingen, Höhenweg 9
- 20.03 Margarete Muffler geb. Schrodin, Orsingen-Nenzingen, Römereck 14
- 21.03 Jakob Dieter Hafner, Orsingen-Nenzingen, Traubenweg 3 A
- 22.03 Werner Otto Demmer, Stockach, Sonnhalde 12
- 26.03 Elisabeth Rosa Lichtenstein geb. Stengele und sechs weitere Sterbefälle

GARTEN SCHOCH
Floristik + Trauerbinderei
Grabpflege + Neuanlagen
Garten- u. Landschaftsbau
Feng Shui Gärten
Tel. (07732) 1671 ■ Stockacherstr. 24 ■ 78315 Radolfzell
www.gartenschoch.de ■ kontakt@gartenschoch.de

BABYLAND
Grandios für Kleine
Bohlinger Straße 25 • 78224 Singen (Nähe OBI)
Tel.: 07731/63937 • NEU: www.babyland-singen.de

Pfandleihhaus | Edelmetalle | Auktionshaus
An-/Verkauf, Beleihung u. Versteigerung von Edelmetallen, Fahrzeugen und Wertgegenständen aller Art
GOLD- & SILBER-SCHMELZTAGE
Bringen Sie uns Ihr Altgold und Altsilber und erhalten Sie dafür bares Geld! Wir schmelzen selbst ein und verlangen keinerlei Scheidegebühren, um Ihnen beste Preise für Ihren alten Schmuck, Besteck oder Zahngold zu bieten.
Enge Str. 1 - 78224 Singen (Htwl)
www.weber-edelmetalle.de - Tel.: 07731 799596-0
Zimmern o.R. - Singen (Htwl.) - Reutlingen - Tuttlingen
GOLD-ANKAUF & PFAND-KREDITE

seit 15 Jahren
GRABPFLEGE ARNOLD
• GRABNEUANLAGEN
• DAUERGRABPFLEGE
• BEWÄSSERUNGSSERVICE
Mitglied der Genossenschaft bad. Friedhofsgärtner
RADOLFZELL Telefon & Fax o 7732 - 5 22 88
mobil 01577/4485450
Dauergrabpflege
Vertrauen durch Sicherheit

Bestattungsinstitut
Burri & Keller
Markthallenstr. 18, 78315 Radolfzell
Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen, Trauerkartendruck, Erledigung aller Formalitäten, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Beratung auf Wunsch im Haus.
E-Mail: kontakt@burri-keller.de
www.burri-keller.de
Tag und Nacht erreichbar
07732 – 97 29 29
Wir lassen Sie nicht allein!
Freia und Werner Keller, Ursula Burri
Vertrauen Sie diesem Zeichen
BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Pokale
Zinnartikel
Seidel
Vereinsbedarf
Gravuren
Unterer Wiedenholzerhof
oberhalb Stockach-Windegg
HERBERT HEGGE
☎ 077 71 / 3299 - Fax 077 71 / 92 10 66

BETTEN
Julius
Zoznegger Straße 1
78333 Stockach
Telefon 07771/3383
www.betten-julius.de

Veronika und Günther Koller

Wir beraten Sie gerne und nehmen uns Zeit für Sie!
BESTATTUNGEN G. KOLLER
Radolfzell
Tegginger Straße 7
neben der Post
Tel. 3344
Tag und Nacht erreichbar
■
Übernahme aller Formalitäten
■
Hausbesuche
■
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
■
Überführung In- und Ausland
■
Bestattungsvorsorge

Kinder?

Das passende Auto gibt's bei uns.
Entdecken Sie unsere Angebote auf **www.auto-brecht.de**
brecht
Tel. 07731/8237 -16/-17
Laubwaldstr. 6 • 78224 Singen

FAMILIENANZEIGEN
SIND EIN STÜCK
ERINNERUNG
WOCHENBLATT

www.foto-huber.com
FOTO HUBER
78315 Radolfzell / Poststr. 3 / Tel 07732-55251 / info@foto-huber.com
- Bewerbung & Pass
- Akt & Dessous
- Hochzeiten
- Portrait
- Kinder
- Baby
- Stundenservice
- Fotoarbeiten
- Kameras
- Zubehör
- Rahmen
- Alben

www.Andreas-Kochloeffel.de

FOTOGRAFIE
mobiles photo studio radolfzell
07732 - 91 98 17

Wir machen aus Ihren Räumen ein Zuhause

WOHNLAND Hauber
Geschäftszeiten:
Mo. - Mi.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 18.15 Uhr
Tel.: 07774/9231 00
Do. + Fr.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr
Sa. + So.: 9.00 - 16.00 Uhr
78359 Orsingen
Tel.: 07774/9231 00
Fax: 07774/923 10 99
hauber@wohnlund-hauber.de